

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: CIL XV 4731 (vertikaler Schriftzug), Gelatinefolie</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Gelatinefolien</p> <p>Inventarnummer: EC0014279</p> |
|--|---|

Beschreibung

Auf Gelatinefolie ausgeführte, in zwei Teile zerbrochene Durchzeichnung zu CIL XV 4731. Der vertikal positionierte Schriftzug wird von H. Dressel als "nomen prope ansam", also als "Namen beim Henkel (der Amphore)", bezeichnet.

Die Aufschrift wurde mit einem spitzen Gegenstand, z. B. einer Graviernadel, in die Gelatinefolie eingeritzt. Die eingeritzten Linien wurden mit einem pulverförmigen schwarzen Pigment eingefärbt.

Mit der Zeichnung wurde eine Aufschrift auf einer Amphore für Würzsaucen der Form Dressel 10 wiedergegeben.

Grunddaten

Material/Technik: Gelatinefolie / Durchzeichnung
Maße: Länge: 5,2 cm, Breite: 2,2 cm

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|------------------------------|
| Hergestellt | wann | 1878-1879 |
| | wer | Heinrich Dressel (1845-1920) |
| | wo | Rom |

Schlagworte

- Abklatsch
- Amphore

- Aufschrift
- Gelatinefolie

Literatur

- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 4731